

**HEUTE**

**BÜSUM**

Wochenmarkt, 7 bis 12 Uhr, Parkplatz Lehnsweg  
 Kirchenbüro, 10 bis 12 Uhr, Kirchenstraße  
 Piraten-Meer, 10 bis 20 Uhr, Sauna geschlossen  
 Maislabyrinth, ab 10 Uhr, Grethof, Heider Straße 2  
 Fahrradtour mit den Gästelotzen zum Kohlanschnitt nach Westerdeichstrich, 10.30 Uhr, ab Parkplatz vor dem Gäste- und Veranstaltungszentrum  
 Spielekreis der Kirchengemeinde, 14.30 Uhr, Gemeindehaus  
 Hafenumrundung mit Museumsführung, 17.17 Uhr ab Ankerplatz, Persiluhr  
 Öffentliches Schach, 19.30 Uhr, Ganztagschule  
 Öffentlicher Preisskat, 19.30 Uhr, Sportcasino

**BÜSUMER DEICHHAUSEN**

Tourist-Büro, 10 bis 11 Uhr, Strandhaus

**WESSELBUREN**

Tourismusbüro, 9 bis 12.30 und 14.30 bis 16.30 Uhr, Am Markt 5

Kohlseum: Bauernmarkt von 9 bis 17 Uhr; Krautwerkstatt 14 bis 17 Uhr

Lebensmittelausgabestelle der Tafel, 11.30 bis 12.15 Uhr, Schülper Straße

Haus der Jugend, 13 bis 19 Uhr, Am Markt 5

DRK-Spielenachmittag, 14 Uhr, Hebbelhaus  
 Interkultureller Frauentreff, 15 bis 17 Uhr, Marktpastorat  
 Stadtbücherei, 16 bis 18 Uhr, Hebbelhaus

**WESTERDEICHSTRICH**

Badebüro mit Strandkorbvermietung, 10 bis 15.30 Uhr, Gerhard-Dreeßen-Haus, Deichone, Stinteck

**WÖRDEN**

Senioren-gymnastik, 9 bis 10 Uhr, Gemeindehaus  
 Gemeindebüro, 9 bis 12 Uhr

**Bunte Nachmittage**

Büsum (vh) Kaffee, Kuchen, Geselligkeit und etwas Programm: Die Büsumer Urlauber-Service-Gruppe lädt zu bunten Nachmittagen ins Gemeindehaus an der Kirchenstraße 13a. Sie beginnen am Mittwoch, 21. September, um 15 Uhr.



Die Tennisanlage am Spatenweg um 1960. Die Anlage war die Grundlage der heutigen Anlage des Tennisclubs Rot-Weiß Büsum.

Der erste Tennisplatz in Büsum entstand an der Stelle, an der heute das Piraten-Meer steht.

# Aufschlag und Sieg

Büsum Tennisverein blickt auf eine bewegende Geschichte zurück

**Büsum (vh)** In den Büsumer Nachrichten vom 28. August 1926 findet sich folgende Anzeige: „Zwecks Gründung eines Tennis-Klubs werden Interessenten gebeten, sich am Freitagabend (gemeint ist der 3. September) um 8 Uhr im Hotel Seegarten einzufinden. Ganz besonders werden die jungen Mädchen, jungen Leute und jungen Ehepaare eingeladen. Der Einberufer.“



Philipp Blas

Einberufer war der Badekommissar Hugo Ehrich, der während der Gründungsversammlung von den anwesenden zehn Frauen und elf Männern zum ersten Vorsitzenden gewählt wurde. Der Verein bekam den Namen Tennisclub Nordseebad Büsum. Der von der damaligen Kurverwaltung erstellte Tennisplatz lag dort, wo sich heute das Piraten-Meer befindet.

Sechs Jahre später, 1932, trat der Tennisclub zum ersten Mal bei den Schleswig-Holsteinischen Verbandsspielen an. Der Erfolg hielt sich in Grenzen: „Alle drei Spiele gegen Meldorf, Heide und Brunsbüttel wurden verloren“ so Philipp Blas. Der Schriftwart des Tennisclubs Rot-Weiß (TCRW) Büsum hat sich intensiv mit der Vereinsgeschichte befasst.

Laut Protokollbuch, so Blas, gab es am 15. Mai 1936 eine außerordentliche Mitgliederversammlung. Im Zuge dieser Versammlung wurde der Tennisclub Nordseebad Büsum aufgelöst und als Tennisverein neu ins Leben gerufen. „Eine Begründung hierfür findet sich in den Aufzeichnungen nicht“, hat Schriftwart Philipp Blas recherchiert.

Nach Kriegsende 1945 gab es den Tennisverein nicht mehr. Dafür hatte der Büsumer Turn- und Sportverein (TSV) eine Sparte Tennis und Tischtennis eingerichtet. Die Tennisspieler beschlossen 1948, den Tennisclub wieder aufleben zu lassen und aus dem Verband des TSV auszuscheiden. Und so kam es am 1. April 1948 zur ersten Mitgliederversammlung des

Tennisclubs Rot-Weiß Büsum im Hotel Alte Post. „Das Vereinsleben entwickelte sich positiv“, so Philipp Blas erfreut. Neben sportlichen Erfolgen gab es unter anderem Kostümfeste. In Berichten hieß es: „Viel guter Geschmack wurde gezeigt und wohlgeformte Beine“. Ab Mitte der 1950er-Jahre wurden die Bäderturniere ausgerichtet.

Ende der 50er-Jahre wurde immer deutlicher, dass der eine Tennisplatz am Deich bei weitem nicht mehr ausreicht. Beim Tennisclub herrschte seit einigen Jahren Aufnahmesperre. 1960 wurden zwei neue Plätze an der Otto-Johannsen-Straße/Ecke Spatenweg geschaffen und ein gebrauchtes Holzhaus als Clubhaus erworben.

Nach der ersten Erweiterung im Jahr 1967 – zwei weitere Plätze, der Parkplatz und die Tenniswand – erweiterte die Kurverwaltung die Anlage 1974 um zwei weitere Plätze, die vorrangig den Kurgästen zur Verfügung stehen sollten. Am 16. Februar 1975 folgte die zwei Plätze umfassende Tennisanlage. „Sie war damals eine der ersten an der Westküste“, hat Philipp Blas herausgefunden. 1978 begann die Planung eines

neue Clubhauses, das alte war für die inzwischen 240 Mitglieder und für die Veranstaltungen wie das A-Klassenturnier oder die Bäderturniere zu klein geworden. Die Kosten für den Neubau wurden von der Kurverwaltung übernommen, Einweihung war heute vor 36 Jahren, am 20. September 1980.

Vor 20 Jahren, 1996, stimmten die Sportler während einer außerordentlichen Mitgliederversammlung für den Erwerb der Tennisanlage und der Außenanlagen von der Kurverwaltung. Damit war der Club Herr der eigenen Anlage. Heut plagt die Aktiven eine in vielen Vereinen verbreitete Sorge: der enorme Mitgliederrückgang. Die Zahl hat sich fast halbiert, von 295 im Jahr 1997 auf aktuell 154.

Der Geburtstag wird am kommenden Sonntagabend 24. September, ab 13 Uhr im Rahmen des Kohl-Mixed-Turniers mit anschließendem Tanzvergnügen auf der Vereinsanlage mit Kohlregentin, Kohlbuttfett gefeiert. Anmeldungen über die Facebook-Seite des Vereins oder am schwarzen Brett im Clubhaus.